

**BVVGF**Bundesverband der Vereins-, Verbands- und
Stiftungsgeschäftsführer e.V.**HAFTUNG & VERSICHERUNGEN**

Praxisblatt: Krisenfall strukturiert bearbeiten

In den ersten Stunden handlungsfähig bleiben

Ausfüllbare BVVGF-Arbeitshilfe für die Verbandspraxis

Wofür Sie dieses Dokument nutzen

Diese ausfüllbare Arbeitshilfe führt durch die wichtigsten Prüfpunkte, Entscheidungen und nächsten Schritte. Sie ist für die direkte Nutzung im Verbandsalltag angelegt.

Arbeitsstand

Verband / Organisation

Bearbeitet von / Datum

1. Schnellcheck

So arbeiten Sie mit dem Check

Markieren Sie erledigte Punkte. Übertragen Sie offene oder unklare Themen anschließend in den Maßnahmenplan.

- ☐ Tätigkeit, Verantwortung, mögliche Schäden und betroffene Personen sind erfasst.
- ☐ Prävention, Vertretung und Eskalation sind organisatorisch geregelt.
- ☐ Versicherungsschutz wird anhand Bedingungen, Ausschlüssen und Summen geprüft.
- ☐ Vorfälle, Entscheidungen und Meldungen werden nachvollziehbar dokumentiert.
- ☐ Menschen, Betrieb und Beweissicherung haben klare Priorität.
- ☐ Krisenleitung, Vertretung und Erreichbarkeit sind geregelt.
- ☐ Versicherer, Behörden, Dienstleister und Betroffene werden koordiniert informiert.
- ☐ Aussagen nach außen erfolgen nur über festgelegte Sprecher.

Erste Einschätzung

Was fällt beim Schnellcheck besonders auf?

2. Arbeitsblatt

Was ist passiert?

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Sofortmaßnahmen

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Krisenleitung und Rollen

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Melde- und Informationspflichten

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Kommunikation

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Nächste Lagebesprechung

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

3. Maßnahmen und Abschluss

Vom Prüfen zum Handeln

Konzentrieren Sie sich auf wenige Maßnahmen mit klarer Verantwortung, Termin und überprüfbarem Ergebnis.

Priorität 1

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Priorität 2

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Priorität 3

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Freigabe und Wiedervorlage

Wer entscheidet? Wann wird Ergebnis oder Fortschritt erneut geprüft?

Grundlagen und Aktualisierung

BGB §§ 26, 31, 31a, 31b: <https://www.gesetze-im-internet.de/bgb/>
Versicherungsschutz und konkrete Deckung immer anhand Vertrag und Tätigkeit prüfen.